

Schmallenberg



- unsere Schulen



Liebe Schüler*innen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Mitbürger*innen,

ich freue mich sehr, Ihnen die Schulbroschüre der Stadt Schmallingenberg vorzustellen und Ihnen damit einen umfassenden Überblick in die vielfältigen schulischen Angebote unserer Stadt geben zu können.



Bildung und Wissen sind zentrale Voraussetzungen sowohl für die positive Entwicklung des Einzelnen als auch für unsere Gesellschaft insgesamt. Unsere Bildungseinrichtungen stehen immer wieder vor neuen Aufgaben. Neben der Vermittlung von Sozial-, Methoden- und Kommunikationskompetenz kommt an den Schulen der Vermittlung von Medienkompetenz immer größere Bedeutung zu. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie hat das Thema Digitalisierung in den Fokus gerückt. Die Stadt Schmallingenberg schafft die äußeren Rahmenbedingungen für modernen, digitalen Unterricht.

Besonders wichtig für eine bruchlose Bildungsbiografie ist der möglichst störungsfreie Übergang zwischen den verschiedenen Bildungseinrichtungen. Dies betrifft einerseits der Übergang von den Kindertagesstätten zur Grundschule aber auch später ein transparentes Verfahren des Übergangs von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen. Für beide Bereiche wurden Konzepte gewickelt, die es ständig den sich ändernden Anforderungen anzupassen gilt.

Gute Schulen sind ein wichtiger Standortfaktor für die Stadt aber auch die Region. Sie sind einerseits Grundvoraussetzung für die Werbung um Mitbürger*innen oder auch Arbeitskräfte. Sie sind andererseits auch Grundvoraussetzung für die Entwicklung der Wirtschaft. Die Stadt Schmallingenberg und die Wirtschaftsförderung „Schmallingenberger Unternehmen Zukunft e. V.“ haben sich zum Ziel gesetzt, junge und motivierte Arbeitskräfte von morgen an die Region zu binden. Ausbildungsbörse und der Ausbildungsatlas sollen dazu beitragen, dass Jugendliche hier vor Ort eine Arbeitsstelle finden. Diejenigen, die es nach der Schule hinaus zieht zum Studium, zur Ausbildung, um die Welt kennenzulernen, sind herzlich willkommen, nach dieser Phase wieder zurück nach Schmallingenberg zu finden.

Schon lange geht es erheblich mehr als nur um das traditionelle Angebot der Schulen. Mit dem Angebot vielfältiger Betreuungsangebote, Ganztagsunterricht oder der pädagogischen Übermittagsbetreuung bieten die Schulen gemeinsam mit der Stadt Schmallingenberg vielfältige Hilfen zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung oder für die Eltern zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. All dies trägt zu dem gemeinsamen Ziel bei, unseren Kindern möglichst gute Bildungschancen zu eröffnen.

Die Digitalisierung an den Schulen im Stadtgebiet ist eines der großen Zukunftsthemen, das für die Stadt Schmallingenberg von großer Bedeutung ist. Die Stadt schafft mit Breitbandanbindung, Ausbau der Netzinfrastruktur und moderner medialer Ausstattung die Voraussetzungen für modernen, digitalen Unterricht.

Ich lade Sie herzlich ein, die einzelnen Schulen mit ihren jeweiligen Schwerpunkten und Besonderheiten kennenzulernen, aber auch etwas über die Aufgaben der Stadt Schmallingenberg als Schulträger zu erfahren.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Burkhard König". The signature is written in a cursive style.

Burkhard König
Bürgermeister

Schmallingenberg, im November 2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	
1. Die Schmallenberger Schulen im Überblick	2
2. Aufgaben der Stadt Schmallenberg als Schulträger	7
2.1 Sachaufwand	8
2.2 Gebäudemanagement	
3 Die Schmallenberger Schulen stellen sich vor	9
Grundschulen	10-15
Hauptschule	16
Realschule	17
Gymnasium	18

1. Die Schmallenberger Schulen im Überblick

Im Stadtgebiet von Schmallenberg gibt es insgesamt 9 städtische Schulen. Neben sechs Grundschulen an sieben Standorten ist die Stadt Schmallenberg Schulträgerin der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg (Schule am Wilzenberg), der Erich Kästner-Realschule in Schmallenberg-Bad Fredeburg und des Städtischen Gymnasiums Schmallenberg.

1.1 Grundschulen

Kath. Grundschule Bad Fredeburg

Kath. Grundschule Berghausen

Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld

Kath. Grundschule Fleckenberg

Kath. Grundschule Oberkirchen

Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund Schmallenberg-Gleidorf



Rechtzeitig vor Beginn des Anmeldeverfahrens informiert das Amt für Bildung, Kultur und Sport die Eltern aller schulpflichtigen Kinder über die Anmeldetermine der Grundschulen. Die Anmeldung erfolgt danach direkt in der jeweiligen Schule. Die Schulpflicht beginnt für Kinder, die bis zum Beginn des 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjahres. Die Einschulung findet spätestens am zweiten Schultag nach den Sommerferien statt, auch dann, wenn der Unterricht in der Mitte der Woche wieder beginnt. Es wird empfohlen die genauen Termine bei der jeweiligen Schule zu erfragen.

Schuleinzugsbereiche für die Grundschulen wurden durch die Stadt Schmallenberg nicht festgelegt. Daher können Eltern bei der Anmeldung wählen, an welcher Grundschule sie ihr Kind anmelden.

An allen Grundschulen sind im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule von 8-1“ Betreuungsgruppen eingerichtet. Die Grundschulbetreuung vor und nach dem Unterricht ist ein zusätzliches Angebot auf freiwilliger Basis für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 – 4 der Grundschulen. Sie richtet sich besonders an berufstätige und/ oder alleinerziehende Eltern, die eine Beaufsichtigung und Betreuung über die normale Unterrichtszeit hinaus zu festen Zeiten benötigen.

Die Grundschulen Bödefeld, Fleckenberg und Berghausen bieten neben der Betreuung „8-1“ an allen Unterrichtstagen Nachmittagsangebote im Rahmen des Programms „13Plus“ an. Die Eltern haben die Wahl, welches der Betreuungsangebote sie für ihr Kind wahrnehmen möchten. Bei Bedarf sind dort auch ein Mittagessen und die Begleitung der Hausaufgaben möglich.

Der Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund Schmallenberg-Gleidorf, die Kath. Grundschule Oberkichen und die Kath. Grundschule Bad Fredeburg arbeiten nach dem Konzept der offenen Ganztagsgrundschule. Die Offene Ganztagssschule orientiert sich überwiegend an der klassischen Unterrichtsstruktur der Halbtagschule und bietet nach dem Unterricht ein zusätzliches, freiwilliges Nachmittags-Programm. Kinder, die auf Wunsch ihrer Eltern diese Form der Betreuung besuchen, werden an fünf Tagen in der Woche bis 16.00 Uhr betreut. Darüber hinaus wird eine Ferienbetreuung angeboten. Selbstverständlich umfasst das Angebot auch ein warmes Mittagessen.

Die offenen Ganztagsgrundschulen umfassen insbesondere Förder-, Betreuungs- und Freizeitangebote. Die Kinder können an sportlichen und künstlerischen Projekten teilnehmen. Darüber hinaus arbeiten Lehrer in begrenztem Umfang im Bereich Förderung und Hausaufgabenbetreuung mit.

Die Finanzierung der offenen Ganztagsgrundschulen erfolgt durch öffentliche Zuschüsse der Stadt Schmallenberg als Schulträger und des Landes NRW, daneben wird ein monatlicher Elternbeitrag erhoben. Dieser ist einkommensabhängig in 9 Stufen von 0,- € bis 176,14 € monatlich gestaffelt. Dazu kommen die Kosten für das Mittagessen.

1.2 Hauptschule

Die Schule am Wilzenberg –Gemeinschaftshauptschule- Schmallenberg wird als gebundene Ganztags-hauptschule geführt.



Für die Mittagsverpflegung steht im Schulzentrum Schmallenberg eine Mensa zur Verfügung. Neben der Mensa gibt es hier eine Cafeteria und einen Kiosk. In einem großzügigen Freizeitbereich haben die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit für gemeinsames Spiel und Entspannung. In der Mensa wird ein frisch gekochtes Hauptgericht incl. Dessert und Getränk angeboten. Der Speiseplan ist abwechslungsreich gestaltet und orientiert sich an den Empfehlungen der optimierten Frisch- und Mischkost. Der Eigenanteil der Erziehungsberechtigten an den Kosten für ein Mittagessen liegt bei 3,20 €.

Die Hauptschule ist eine allgemeinbildende weiterführende Schule der Sekundarstufe I, sie baut auf der Grundschule auf und führt in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 zu den entsprechenden Abschlüssen und Berechtigungen (Hauptschulabschluss nach Klasse 9, Hauptschulabschluss nach Klasse 10 Typ A und mittlerer Schulabschluss/ Fachoberschulreife nach Klasse 10 Typ B).

Damit schafft sie die schulischen Voraussetzungen für den qualifizierten Übergang in eine Berufsausbildung oder in Schulen der Sekundarstufe II.

1.3 Realschule

Die Erich Kästner-Realschule in Schmalleberg-Bad Fredeburg ist eine allgemeinbildende weiterführende Schule der Sekundarstufe I. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 5 – 10 und führt unmittelbar zum Sekundarabschluss I / Fachoberschulreife, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, ihren Bildungsweg in berufs- und studienbezogenen Bildungsgängen der Sekundarstufe II fortzusetzen. Besondere Leistungen berechtigen darüber hinaus zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Individuellen Neigungen der Schüler/innen wird durch das breit gefächerte Unterrichtsangebot Rechnung getragen; z.B. auch durch den „Bilingualen Unterrichtszweig“ in Englisch.

Für Schülerinnen und Schüler mit verbindlichem Nachmittagsunterricht ist eine pädagogische Übermittagsbetreuung eingerichtet. Es besteht die Möglichkeit, in der Akademie Bad Fredeburg eine warme Mittagsmahlzeit einzunehmen.

1.4 Gymnasium

Größte städtische Schule ist das Städtische Gymnasium Schmalleberg.

Das voll ausgebaute Gymnasium führt zur Allgemeinen Hochschulreife. Die Sekundarstufe des Gymnasiums unterteilt sich in die zweijährige Erprobungsstufe (5.-6. Klasse) und eine dreijährige Mittelstufe (7.-9. Klasse). Die Sekundarstufe II (Oberstufe) umfasst die Jahrgänge 10-13. Am Gymnasium ist für die Jahrgänge mit verbindlichem Nachmittagsunterricht eine pädagogische Übermittagsbetreuung eingerichtet.

In die Sekundarstufe II können Absolventen der Haupt- und Realschule mit entsprechender Qualifikation eintreten.

Ab dem Schuljahr 2019/2020 erfolgt schrittweise die Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 werden ein zusätzliches Schuljahr in der Sekundarstufe I absolvieren, so dass kein Jahrgang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe nachrückt. Gleichwohl wird es aber aufgrund von Schülerinnen und Schülern anderer Schulformen, die in die gymnasiale Oberstufe eintreten, sowie von Wiederholerinnen und Wiederholern des letzten G8-Jahrgangs einen Bedarf an gymnasialen Schulplätzen geben, zu dessen Abdeckung in allen Kreisen und kreisfreien Städten des Landes sogenannte "Bündelungsgymnasien" außerplanmäßig eine entsprechende Jahrgangsstufe einrichten werden. Für den Hochsauerlandkreis werden 2 Bündelungsgymnasien eingerichtet: Gymnasium der Stadt Meschede sowie das Gymnasium Laurentianum Arnsberg. Der erste Abiturjahrgang nach 9 Jahren wird mit dem Abitur 2027 seine Schullaufbahn abschließen.

Eine verlässliche Übermittagsbetreuung wird am Städt. Gymnasium Schmalleberg für alle Schüler/innen an Tagen mit verbindlichem Nachmittagsunterricht angeboten.

Am Schulzentrum gibt es eine Mensa, die zusammen mit der Schule am Wilzenberg genutzt wird

1.5 Förderschule

Martinsschule - Förderschule des Hochsauerlandkreises für emotionale und soziale Entwicklung, Dorlar



Die Martinsschule ist eine öffentliche Förderschule des Hochsauerlandkreises für emotionale und soziale Entwicklung. Es wird in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I unterrichtet. Das Einzugsgebiet der Martinsschule umfasst den Altkreis Meschede (ohne die Gemeinde Bestwig) mit der Gemeinde Eslohe sowie den Städten Meschede und Schmallenberg.

2. Aufgaben der Stadt Schmallenberg als Schulträger

Nach den Vorschriften der §§ 78-85 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW-SchulG) sind die Gemeinden Träger der Schulen. Sie sind gemeinsam mit dem Land für eine zukunftsgerichtete Weiterentwicklung der Schulen verantwortlich.

Insbesondere sind sie verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten, sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. (§ 79 SchulG).

Die Stadt Schmallenberg ist jedoch nicht nur „Kostenträgerin“ für die städt. Schulen, sondern darüber hinaus obliegen ihr noch folgende Aufgaben:

- Sie erstellt und pflegt einen Schulentwicklungsplan, der unter anderem Prognosen zu den zukünftigen Schülerzahlen enthält.
- Sie plant und kalkuliert den Raumbedarf an Schulen.
- Bei Neubauten und Gebäudesanierungen tritt sie als Bauherrin auf.
- Sie organisiert in Zusammenarbeit mit den öffentlichen Verkehrsträgern die Schülerbeförderung und wickelt sie finanziell ab.
- Sie ist in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt, der Polizei und den Schulen für die Schulwegsicherheit zuständig.
- Sie wirkt bei der Einrichtung und Ausstattung von Ganztagsangeboten und Betreuungsangeboten mit und beantragt die dafür vorgesehenen Fördermittel.

2.1 Sachaufwand

Zum Sachaufwand gehören neben den Schulgebäuden mit den dazugehörigen Sportanlagen und Turnhallen die gesamten Möbel, Fachraumausstattungen, Computer, für den Unterricht benötigte Turn- und Sportgeräte sowie die Lehr- und Lernmittel.



Dazu kommen die Kosten für die Schülerbeförderung incl. Kosten für Schwimm- und Praktikumsfahrten, die Personalkosten für die Schulsekretärinnen und Hausmeister sowie allgemeine Kosten wie Telefon- und Rundfunkgebühren, Portokosten, Papier, Kopierkosten und weitere Verbrauchsmaterialien.

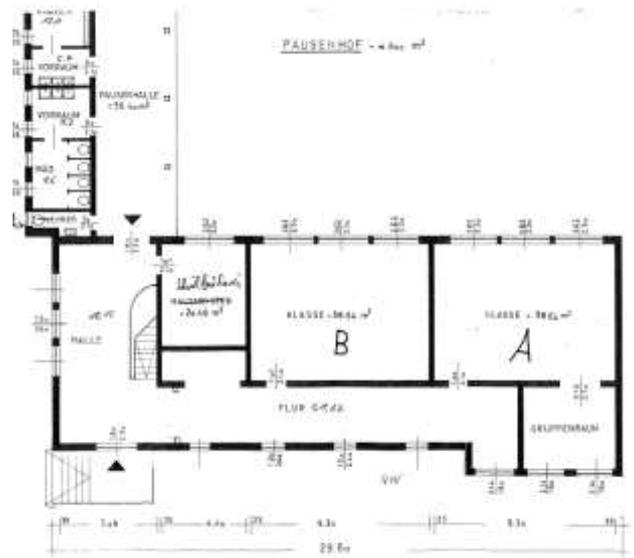
Bewirtschaftungskosten wie Strom, Reinigung und Gebäudeunterhaltung gehören ebenfalls zum Sachkostenaufwand und werden vom städt. Gebäudemanagement gezahlt.

Die Stadt Schmallenberg wendet damit jährlich rund 5,3 Mio. Euro für die Schulen auf. Davon betragen die Kosten für die Schülerbeförderung rund 1,3 Mio. Euro.

2.2 Gebäudemanagement

Das Gebäudemanagement ist in Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Amt für Bildung, Kultur und Sport zuständig für

- Baumaßnahmen (z. B. Neubau, An- und Umbau)
- die bauliche Unterhaltung (Sanierung, Renovierung, Instandhaltung, usw.)
- die Bewirtschaftung (z.B. Reinigung, Betriebskosten, Energiebewirtschaftung, Versicherungen)



der städtischen Gebäude, somit auch der Schulgebäude.

Die Schmallenberger Schulen stellen sich vor

Grundschulen im Stadtgebiet Schmallenberg

- * Kath. Grundschule Bad Fredeburg
- * Kath. Grundschule Berghausen
- * Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld
- * Kath. Grundschule Fleckenberg
- * Kath. Grundschule Oberkirchen
- * Städtischer Gemeinschaftsgrundschulverbund Schmallenberg–Gleidorf

Weiterführende Schulen im Stadtgebiet Schmallenberg

- * Städtisches Gymnasium Schmallenberg
- * Erich Kästner-Realschule Bad Fredeburg
- * Schule am Wilzenberg (Gemeinschaftshauptschule)
gebundene Ganztagschule

Kath. Grundschule Bad Fredeburg - Offene Ganztagsgrundschule -

Kath. Grundschule Bad Fredeburg
Schulleiter: Herr Nils Albers
Schulstraße 3, Bad Fredeburg,
57392 Schmallenberg
Tel. (02974) 83650
Fax (02974) 83651
E-Mail: kgs.badfredeburg@web.de
www.kgs-bad-fredeburg.de



Sekretariatszeiten:

Montag	8.00 Uhr – 12.30 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 12.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr – 11.00 Uhr

7.50 Uhr – 13.10 Uhr

Unterrichtszeit:

Ganztagsbereich / Betreuungszeit

7.50 Uhr – 16.00 Uhr / 7.50 Uhr – 13.10 Uhr

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Bad Fredeburg:
Stadtteile Bad Fredeburg und Altenhof

Die Kinder der Grundschule Bad Fredeburg werden jahrgangsübergreifend in den Klassen der Schuleingangsphase (1/2) und in den weiterführenden Klassen (3/4) unterrichtet. So lernen Große und Kleine miteinander und voneinander. In der flexiblen Schuleingangsphase verbleiben die Kinder wenigstens ein Jahr und maximal drei Jahre in ihrer altersgemischten Lerngruppe. Beim Erwerb grundlegender Fähigkeiten werden die Kinder stundenweise von einer Sozialpädagogin unterstützt. Leitziel der schulischen Arbeit ist es, jedes Kind in seiner Persönlichkeit anzunehmen, es in seiner Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz zu stärken und im Rahmen seiner individuellen Möglichkeiten optimal zu fördern und zu fordern.

Der Unterricht erfolgt auf der Grundlage eines umfangreichen Förderkonzepts, das durch gemeinsame Unterrichtsvorbereitung in allen Klassen gleichermaßen umgesetzt wird. Die Arbeit der Schule wurde mit dem Gütesiegel „Individuelle Förderung“ ausgezeichnet.

Im Rahmen des Gemeinsamen Unterrichts (GU) werden Kinder mit besonderem Förderbedarf mit Unterstützung eines Sonderpädagogen in den Klassen unterrichtet.

An allen Unterrichtstagen findet eine Betreuung im Rahmen der offenen Ganztagschule statt. Während dieser Zeit haben die Kinder die Möglichkeit, frei zu spielen oder an einer angeleiteten Beschäftigung teilzunehmen. Außerdem wird ein gemeinsames Mittagessen und eine Hausaufgabenbetreuung in diesem Rahmen durchgeführt.

Kath. Grundschule Berghausen

Kath. Grundschule Berghausen
Schulleiterin: Frau Nicola Kessler
Berghausen 2
57392 Schmalleberg
Tel. (02972) 48171
Fax (02972) 48172
E-Mail: kgs.berghausen@googlemail.com



Sekretariatszeiten :

Montag 8.00 Uhr – 12.30 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 12.30 Uhr

Unterrichtszeit :

8.15 Uhr – 13.25 Uhr

Betreuungszeit :

8.05 Uhr – 13.25 Uhr
Verlässliche Grundschule „Acht bis Eins“
13.25 Uhr – 15.30 Uhr
Betreuungsgruppe „13 plus“

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Stadtteile:

Arpe, Berghausen, Bracht, Ebbinghof, Felbecke,
Hebbecke, Heiminghausen, Herschede, Keppel,
Kückelheim, Landenbeckerbruch, Mailar,
Niederberndorf, Oberberndorf, Obringhausen,
Rotbusch, Selkentrop, Silberg, Werntrop, Werpe,
Wormbach sowie Altenilpe, Berghof, Dorlar,
Grimminghausen, Kirchilpe, Menkhausen,
Nierentrop, Sellinghausen, Twismecke

Die Kath. Grundschule Berghausen ist eine zweizügige Schule, die jahrgangsbezogen arbeitet. Ein wesentlicher pädagogischer Auftrag der Schule ist, die Schüler optimal auf ihre Zukunft vorzubereiten. Dabei bemühen sie sich, die kommende Zeit, die kommende Realität der Schule zu antizipieren. Unabweisbar werden sie in allen Bereichen und Bezügen mit komplexeren Systemen und differenzierteren Strukturen konfrontiert sein. Vor diesem Hintergrund ergeben sich für ein Erziehungs- und Unterrichtskonzept für die Grundschule entsprechende Leitgedanken.

Sie beziehen sich auf die Lehrer - Schüler - Beziehung, auf die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung (Schaffung von Selbstvertrauen und Persönlichkeitsstärkung), auf den sozialen Bereich sowie auf methodisch-didaktische und leistungsfördernde Gesichtspunkte.

Wesentliche Aspekte für das Leitbild der Bildungs- und Erziehungsarbeit sind individuelle Förderung, Werteerziehung und nachhaltiges Lernen.

Der Unterricht ist dabei Kern der schulischen Arbeit. Aktives selbstständiges und kooperatives Lernen stehen hier im Vordergrund. Es wird handlungsorientiert und fächerübergreifend gearbeitet und es gibt jahrgangsübergreifende Elemente. Die Grundschule möchte vielfältige Erfahrungsräume bieten, in denen kognitives Lernen mit praktischem, künstlerisch-kulturellem, gestalterischem, sportlichem und sozialem Lernen verknüpft wird, um die Entwicklung übergreifender Kompetenzen zu fördern.

Großen Wert wird auf die vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit mit den Eltern der Schülerinnen und Schüler gelegt.

Die Schule sieht sich als wichtigen Bestandteil des Einzugsgebietes und arbeitet mit anderen Institutionen zusammen.

Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld

Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld
Schulleiterin: Frau Ulrike Sauvigny-Gamm
Mutter-Teresa-Platz 4, Bödefeld,
57392 Schmallenberg
Tel. (02977) 206
Fax (02977) 266
E-Mail: ggs.boedefeld@yahoo.de



Sekretariatszeiten:

Montag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Unterrichtszeit :

7.35 Uhr – 12.45 Uhr

Betreuungszeit :

Betreuungsgruppen „Acht bis Eins“
7.35 Uhr – 13.10 Uhr
Betreuungsgruppe „13Plus“
13.10 Uhr – 15.30 Uhr

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Stadtteile:
Bödefeld, Brabecke, Gellinghausen, Hiege,
Lanfert, Osterwald, Rimberg, Sonderhof,
Walbecke, Westernbödefeld, Dornheim,
Föckinghausen, Hanxleden, Kirchrarbach,
Mönekind, Niederhenneborn, Oberhenneborn,
Oberrarbach, Sellmecke, Sögtrop

Die Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld ist eine einzügige Grundschule mit 4 Jahrgangsklassen. Die Eingangsphase (Klassen 1 und 2) wird jahrgangsbezogen geführt.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist das Leben in und mit der Natur und die Einbindung in das dörfliche Leben. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Patenförster, dem Kindergarten, den Sportvereinen, der Feuerwehr, der Musikkapelle und der Biologischen Station.

Die Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld ist geprägt durch eine lernfreundliche Atmosphäre und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schülern, Lehrern und Eltern.

Die folgenden Leitgedanken geben einige Einblicke in die schulische Arbeit der Gemeinschaftsgrundschule Bödefeld:

- Wir orientieren uns an den Grundbedürfnissen der uns anvertrauten Kinder.
- Wir ermöglichen ein Leben in und mit der Natur.
- Wir pflegen und erhalten Werte.
- Wir reduzieren Schwächen und fördern Stärken.
- Wir steigern die Lesefreude.
- Wir wecken eine gesundheitsfördernde Einstellung zum Körper.
- Wir schaffen Medienkompetenz.
- Wir schaffen fließende Übergänge.
- Wir fördern das kollegiale Miteinander

Kath. Grundschule Fleckenberg

Kath. Grundschule Fleckenberg
Schulleiterin: Frau Marion Richart-Willmes
Latroper Straße 18, Fleckenberg,
57392 Schmallenberg
Tel. (02972) 47583
Fax (02972) 47584
E-Mail: kgs.fleckenberg@web.de
www.grundschule-fleckenberg.de



Sekretariatszeiten:
Mittwoch 8.30 Uhr – 12.30 Uhr

Unterrichtszeit : 8.10 Uhr – 13.25 Uhr

Betreuungszeit
Betreuungsgruppen „Acht bis Eins“
7.50 Uhr – 13.10 Uhr
Betreuungsgruppe „13Plus“
13.10 Uhr – 15.30 Uhr

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Stadtteile:
Fleckenberg, Harbecke, Hundesossen,
Jagdhaus, Latrop, Lenne, Störmecke
Waidmannsruh, Wulwesort

Die Kath. Grundschule Fleckenberg ist eine einzügige Schule mit 4 Jahrgangsklassen. Die Eingangsphase (Klassen 1 und 2) wird jahrgangsbezogen geführt.

Der Unterricht erfolgt halbtags. Alle Schülerinnen und Schüler beginnen den Unterricht zur 1. Stunde. Dann ist mindestens bis nach der 4. Stunde (11.40 Uhr) Unterricht für alle. Die wöchentlichen Pflichtstunden steigern sich mit zunehmender Klassenstufe.

Neben den 4 Klassenräumen verfügt die Schule über einen Küchenraum, einen Mehrzweckraum, einen Raum für eine Betreuungsgruppe, eine große Turnhalle und direkten Zugang zum Sportplatz.

Kindergarten und Kirche liegen in direkter Nachbarschaft.

Mit dem Kindergarten der kath. Kirchengemeinde, aber auch mit dem Musikverein Fleckenberg (Grundausbildung in der Schule) und dem Sportverein wird eng zusammengearbeitet.

Die Kath. Grundschule Fleckenberg wird mit dem Schuljahr 2024/2025 in eine Offene Ganztagschule umgewandelt.

Kath. Grundschule Oberkirchen

Kath. Grundschule Oberkirchen
Schulleiter: Herr Jürgen Kotthoff
Zur Lüttmecke 3, Oberkirchen,
57392 Schmallenberg
Tel. (02975)328
Fax (02975) 425
E-Mail: Grundschule.Oberkirchen@ymail.com
www.Grundschule-Oberkirchen.de



Sekretariatszeiten:

Montag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Unterrichtszeiten :

8.15 Uhr – 12.55 Uhr

Ganztagsbereich / Betreuungszeit

7.50 Uhr – 16.00 Uhr / 7.50 Uhr – 13.10 Uhr

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Stadtteile:
Almert, Grafschaft, Hoher Knochen, Inderlenne,
Lengenbeck, Mittelsorpe, Nesselbach,
Nordenau, Niedersorpe, Oberkirchen,
Obersorpe, Ohlenbach, Rehsiepen, Rellmecke,
Westfeld, Winkhausen, Vorwald

Die Kath. Grundschule St. Michael trägt dazu bei -neben dem Bildungsauftrag- den Kindern in sinnvoll aufeinander bezogenem Zusammenwirken mit dem Elternhaus, erzieherische Werte zu vermitteln. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, dass die Kinder verlässliche Orientierungen aufbauen können.

Unsere Schule versteht sich als ein „Haus des Lernens“, in dem jedes Kind mit Schuleintritt seinen Lernweg fortsetzen kann. Deshalb bemühen wir uns, durch eine intensive Zusammenarbeit mit unseren Kindergärten, die Kinder in ihrer Individualität frühzeitig kennen zu lernen.

Uns ist ein fröhliches, lebendiges und offenes Lernklima wichtig.

Wir bemühen uns, tragfähige Grundlagen durch Leistungserziehung als Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung zu vermitteln. Dabei ist für uns der Weg genauso wichtig wie das Ziel.

Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund Schmallenberg-Gleidorf - Offene Ganztagsgrundschule - mit den Standorten Schmallenberg und Gleidorf

Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund
Schmallenberg-Gleidorf
Schulleiterin: Frau Petra Fontaine
Ringstraße 18
57392 Schmallenberg
Tel. (02972) 47233
Fax (02972) 47533
E-Mail:
grundschule.schmallenberg@yahoo.de



Teilstandort Gleidorf
Kirchstraße 2, Gleidorf



Sekretariatszeiten (Schmallenberg):
Montag - Donnerstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unterrichtszeit : 7.40 Uhr – 13.00 Uhr

Ganztagsbereich / Betreuungszeit : 7.30 Uhr – 17.00 Uhr / 7.30 Uhr – 13.00 Uhr

Einzugsgebiet im Sinne der
Schülerfahrkostenverordnung
(nächstgelegene Grundschule)

Stadtteil:
Schmallenberg, Grafschaft, Schanze,
Gleidorf, Holthausen, Huxel

Ein besonderer Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit des Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbunds Schmallenberg-Gleidorf liegt im musisch-künstlerischen Bereich. Durch spezielle Angebote in den Fächern Kunst, Musik und Theater erhalten alle interessierten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich kreativ zu entfalten und zu Erfolgserlebnissen zu kommen.

Der Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund ist am Standort Schmallenberg Standortschule für integrativen Unterricht und kann von Kindern mit Behinderung besucht werden, sofern die Eltern Gemeinsamen Unterricht an einer Grundschule wünschen. Deshalb gehören zum Kollegium des Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbunds auch Sonderpädagogen, die diese Kinder im Einzel- oder Gruppenunterricht zusätzlich fördern, die aber auch durch seine beratende Tätigkeit für die Kolleginnen eine Bereicherung ist.

Der wichtigen Herausforderung der individuellen Förderung stellt sich der Städt. Gemeinschaftsgrundschulverbund mit einem anspruchsvollen Förderkonzept, das sowohl Kinder mit Lernrückständen als auch solche mit erweitertem Lernbedarf einschließt.

Schule am Wilzenberg, Gemeinschaftshauptschule der Stadt Schmallenberg

- gebundene Ganztaghauptschule -

Schule am Wilzenberg
Schulleiter : Ansgar Nückel
Obringhauser Straße 38
57392 Schmallenberg
Tel. (02972) 48051
Fax (02972) 48053
E-Mail: 149950@schule.nrw.de
www.schule-am-wilzenberg.de



Sekretariatszeiten:

Montag, Dienstag	7.30 - 15.00 Uhr
Mittwoch	7.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 15.00 Uhr
Freitag	7.30 - 13.00 Uhr

Unterrichtszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag /Mittwoch	7.45 Uhr – 14.45 Uhr / 15.45 Uhr
Freitag	7.45 Uhr – 13.05 Uhr

Einzugsgebiet:

Stadtgebiet Schmallenberg

Die Schule am Wilzenberg wird als gebundene Ganztaghauptschule geführt. Sie ist eine allgemeinbildende, weiterführende Schule der Sekundarstufe I und führt zu den entsprechenden Abschlüssen und Berechtigungen (Hauptschulabschluss nach Klasse 9, Sekundarabschluss I nach Klasse 10 Typ A und mittlerer Schulabschluss/Fachoberschulreife nach Klasse 10 Typ B). Darüber hinaus erhalten Schülerinnen und Schüler, die den mittleren Schulabschluss mit Qualifikationsnachweis erwerben, die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Das Schulgebäude in Schmallenberg ist ausgestattet mit naturwissenschaftlichen Räumen, einem PC-Raum, einer Schulküche und einem Musikraum. Für die Mittagsverpflegung gibt es am Schulzentrum Schmallenberg die große Mensa mit Cafeteria und Kiosk sowie einen großen Freizeitbereich.

Im Berufsorientierungsbüro (BOB) haben die Schülerinnen und Schüler an modernen Informationsmedien die Möglichkeit, sich im Rahmen der Berufsvorbereitung und -orientierung die notwendigen Informationen zu beschaffen. Außerdem wurde eine Berufsorientierungsklasse (BORK-Klasse) gebildet. Schülerinnen und Schüler dieser 10. Klasse nehmen an einem Langzeitpraktikum (jeweils mittwochs) in verschiedenen Betrieben im Stadtgebiet Schmallenberg teil. Die gezielte und individuelle Vorbereitung aller Schülerinnen und Schüler im Hinblick auf ihre Berufsorientierung und Lebensplanung ist ein besonderer Schwerpunkt der Schule.

Im Rahmen des musisch ästhetischen Schwerpunktes der Schule werden seit dem Schuljahr 2008/09 Bläserklassen eingerichtet. Die Schülerinnen und Schüler erlernen ein Musikinstrument und spielen gemeinsam im Orchester.

Eine Schulsozialarbeiterin unterstützt das soziale Miteinander durch Einzelfallhilfen, Projekte, Beratungen und Gruppenarbeiten zum sozialen Lernen.

Im Rahmen des gebundenen Ganztags gibt es zusätzliche Arbeitsstunden in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Die Schülerinnen und Schüler können ihr Schulleben aktiv mitgestalten und sich im Ganztage engagieren z.B. als Schülerlotsen, Lernhelfer, Sporthelfer oder Streitschlichter.

Erich Kästner-Realschule Bad Fredeburg

Erich Kästner-Realschule
Schulleiter: Herr Marcel Plöger
Leißestraße 3, Bad Fredeburg
57392 Schmallebenberg
Tel. (02974) 7056
Fax (02974) 1012
E-Mail: info@ekr-schmallenberg.de
www.ekr-schmallenberg.de



Sekretariatszeiten:
Montag - Donnerstag 7.30 Uhr – 16.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr – 15.30 Uhr

Unterrichtszeit : 7.55 Uhr – 13.06 Uhr
Für Schüler/innen mit verbindlichem Nachmittags-
unterricht ist eine verlässliche Übermittagsbetreuung
eingerrichtet.

Einzugsgebiet: Stadtgebiet Schmallebenberg

Die Erich Kästner-Realschule in Schmallebenberg-Bad Fredeburg vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung. Praktische Fähigkeiten werden ebenso gefördert wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen. Es können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden. Der Schulabschluss nach Klasse 10 berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Für sprachinteressierte Schülerinnen und Schüler bietet die Schule einen bilingualen Zweig (deutsch-englisch) an. Ab Klasse 7 wird ein Sachfach (Erdkunde, Geschichte, Politik oder ein weiteres Nebenfach) in englischer Sprache unterrichtet.

In Klasse 6 lernen alle Schülerinnen und Schüler als zweite Fremdsprache Französisch. In Klasse 7 wählen sie aus dem Angebot Französisch, Biologie, Sozialwissenschaft, Technik, Informatik und Kunst ein weiteres Hauptfach.

Durch die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Schuljahr 2011/12 stehen der Schule modernster ausgestattete Fachräume in Biologie, Chemie, Hauswirtschaft und Musik zur Verfügung. Weiter gibt es Fachräume für Informatik, Kunst, Textil, Technik, Physik und eine Dreifachturnhalle.

Der Unterricht in allen Fächern findet nach dem Lehrerraumprinzip statt, wodurch aktuelle pädagogische Unterrichtskonzepte unterstützt werden.

Um jeden Schüler individuell in seinen Stärken zu fördern und ihm Hilfestellung zu geben, gehören Förderunterricht in den Kernfächern Mathematik, Englisch, Deutsch und Arbeitsgemeinschaften (z.B. Foto, Fotobearbeitung, Mofa, Sporthelfer, Band, Musik, Streitschlichtung, Theater, Zeitung, Garten, Hauswirtschaft...) zum Unterrichtsangebot.

In der Erprobungsstufe entwickeln die Kinder systematisch ihre eigenen Lernwege. Dabei werden sie durch das Projekt "Lernen lernen" unterstützt.

Feste Bestandteile der Berufswahlorientierung sind ein zweiwöchiges Praktikum in der Klasse 9 sowie der Besuch des Berufsinformationszentrums (BIZ) und eine enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit in Einzelgesprächen in der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich aktiv in der Schülersvertretung (SV), indem sie soziale und schulinterne Projekte organisieren und durchführen.

Selbstständigkeit, Selbstverantwortung und soziale Kompetenzen werden in der Schulgemeinschaft vorgelebt.

Städt. Gymnasium Schmalleberg

Städt. Gymnasium Schmalleberg
Schulleiterin: Frau Dr. Elke Winekenstädde
Obringhauser Straße 38
57392 Schmalleberg
Tel. (02972) 47134
Fax (02972) 48053
E-Mail: info@gymnasium-schmalleberg.de
www.gymnasium-schmalleberg.de



Sekretariatszeiten:
Montag - Freitag 7.30 Uhr – 15.30 Uhr

Unterrichtszeit : 7.45 Uhr – 15.35 Uhr
Für Schüler/innen mit verbindlichem Nachmittags-
unterricht ist eine verlässliche Übermittagsbetreuung
eingerrichtet.

Einzugsgebiet: Stadtgebiet Schmalleberg und Teile der Gemeinde
Eslohe

Das voll ausgebaute Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Die Schule vermittelt den Schüler/innen eine breite Allgemeinbildung und schafft somit eine gute Basis für Studium, Ausbildung und Beruf. Die erzielten Ergebnisse bei zentralen Prüfungen und im Abiturdurchschnitt liegen regelmäßig über dem Landesdurchschnitt. Ein umfassendes Berufsinformationsangebot bereitet aufbauend von der Klasse 8 bis zum Abitur auf die Berufswahl vor. Ein rücksichtsvoller Umgang miteinander und eine positive Lernatmosphäre bestimmen das Schulklima.

Die Jahrgänge werden drei- bzw. vierzünftig geführt. Die Klassen 5 – 9 bilden die Sekundarstufe I und die Jahrgangstufen 10 – 12 (13) die Sekundarstufe II. In die Sekundarstufe II können Absolventen der Haupt- und Realschule mit entsprechender Qualifikation eintreten.

Für die Klassen 7, 8 und 9 findet an bis zu zwei Tagen Nachmittagsunterricht statt. Am Schulzentrum gibt es eine Mensa, die zusammen mit der Schule am Wilzenberg genutzt wird. Es stehen fünf naturwissenschaftliche Fachräume, zwei Kunsträume, ein Musikraum, zwei Informatik-/Medienräume und zwei Surferräume für selbständiges Lernen zur Verfügung. Die Ausstattung mit Medien ist gut.

Als Arbeitsgemeinschaften werden z. B. "Schule der Zukunft", Theater, Chor, Modellbau und Russisch angeboten.

Der Schüleraustausch mit Partnerschulen in Frankreich und Polen, sowie Studienfahrten und Exkursionen bieten vielfältige Möglichkeiten außerunterrichtlichen Lernens.

Im Bezug auf das soziale Engagement gibt es folgende Angebote: Buslotsen, Unterstützung des Aktionskreises "Menschen in Not Schmalleberg", Lesepaten für Kindergärten, "Wandern für die Andern", Projekt „Känguru" - Nachhilfe älterer Schüler/innen für Jüngere; Mittagsbetreuung durch Oberstufenschüler/innen.

Herausgeberin / Kontakt

Stadt Schmallingberg
Amt für Bildung, Kultur und Sport
Unterm Werth 1
57392 Schmallingberg

E-Mail: schulverwaltungsamt@schmallingberg.de
Internet: www.schmallingberg.de



**Schulen der
Stadt Schmalleisen**